

Heßdorf / Königsbrunn, 07.10.2011

Siebter Kurs zur Hygienebeauftragten in Arztpraxen abgeschlossen

Am 07.10.2011 haben 15 Mitarbeiterinnen aus Arztpraxen (Fachrichtungen: Chirurgie, Orthopädie, Dermatologie, Anästhesie, HNO) die Ausbildung zur Hygienebeauftragten für Arztpraxen mit Erfolg bei der HTW- Bildungsstätte der Firma Medika GmbH in Heßdorf abgeschlossen.

Dadurch kommen Sie der Forderung der am 01.01.2011 für Bayern in Kraft getretenen medizinischen Hygieneverordnung (MedHygV) und des novellierten Infektionsschutzgesetzes (§23) nach, dass die personell – fachlichen Voraussetzungen für die Einhaltung der allgemein anerkannten Regeln der Hygiene geschaffen und die Richtlinien für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention der KRINKO eingehalten werden müssen. Diese sieht in Ihrer Empfehlung „ Personelle und organisatorische Voraussetzungen zur Prävention nosokomialer Infektionen“ den Einsatz von Hygienebeauftragten auch in ambulanten Bereichen (Punkt 3.4.1 und 3.4.4) vor!

Die Hälfte der Absolventinnen nutzen die Möglichkeit, anschließend noch das Modul der Sachkunde (für kritisch B-Instrumente) zur Aufbereitung von Medizinprodukten zu besuchen. Dieses Modul, zusammen mit dem bereits bestandenen Lehrgang zur Hygienebeauftragten, erfüllt die Anforderungen gemäß der Empfehlungen für die Überwachung der Aufbereitung von Medizinprodukten der Projektgruppe „RKI-BfArM-Empfehlung“!

Wir möchten den Absolventinnen zur bestanden Prüfung gratulieren.

Ein großes Dankeschön wieder an unseren Prüfungsvorsitzenden Herrn Dr. Peter Kindler, der Firma Medika und deren Mitarbeiter für die hervorragende Betreuung des Lehrgangs!

Ihr
HTW-Team